

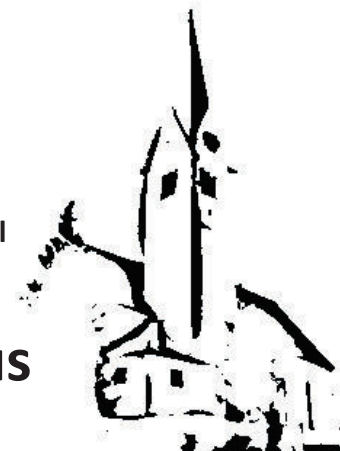


Kirchenkonzert

„GOTT ZUR EHRE“

**Samstag
25. März 2017
19:30 Uhr**

Spenden zugunsten der neuen Kirchenorgel



**Pfarrkirche St. Jakobus
Ruderatshofen**

**Großer Gott, wir loben dich
(GL 257)**

Großer Gott, wir loben dich,
Herr, wir preisen deine Stärke,
Vor dir beugt die Erde sich
Und bewundert deine Werke.
Wie du warst vor aller Zeit,
So bleibst du in Ewigkeit.

Alles, was dich preisen kann,
Cherubim und Seraphinen,
Stimmen dir ein Loblied an;
Alle Engel, die dir dienen,
Rufen dir in sel'ger Ruh':
Heilig, heilig, heilig! zu.



*Wir bedanken uns ganz herzlich
für Ihre Spende zugunsten der
neuen Kirchenorgel!*



**MUSIKVEREIN RUDERATSHOFEN e.V.
Dirigent Thomas Eldracher**

Konzertprogramm

1. „Novena“ von James Swearingen

Wir begrüßen Sie liebes Publikum recht herzlich mit dem Stück „Novena“ zu unserem diesjährigen Kirchenkonzert. Das Wort "Novena" stammt aus dem Wortschatz der katholischen Kirche. Es handelt sich dabei um eine Gebetsform, bei der bestimmte Gebete an neun aufeinanderfolgenden Tagen verrichtet werden. Genießen Sie unseren Konzertbeginn mit einer lyrischen ausdrucksvollen Musik, gemischt mit rhythmischer Vitalität.

2. Fiskinatura – Das Allgäu im Portrait von Thiemo Kraas

Die Komposition „Fiskinatura“ entstand als Auftragswerk für die Musikkapelle Fischen im Allgäu anlässlich des 1150-jährigen Dorfjubiläums des Ortes Fischen. Als Titel der viersätzigen Suite wählte Thiemo Kraas die Verschmelzung der beiden Begriffe „Fiskina“ – des alten, ursprünglichen Dorfnamens – und „Natura“. Alle vier Sätze haben in der Vieldeutigkeit des Begriffs „Natur“ ihren zentralen Inspirationspunkt. Dabei verfolgen sie keinen strengen programmatischen Inhalt, sondern sind mehr als Impressionen zu verstehen.

I. Satz: Intrada Jubilata

Der erste Satz ist eine festliche Eröffnungsmusik und thematisiert das Gefühl der Heimatverbundenheit der Menschen zum Allgäu: Vertrauen, Verständnis und Verbundenheit als Symbole menschlicher Natur sind drei zentrale Leitideen dieses Satzes.

II. Satz: Scherzo danzante

Der zweite Satz thematisiert die Kraft der Natur in Form eines musikalischen Bildes der Oberstdorfer Breitachklamm. Die Kombination aus Stein, Wasser, Eis und Schnee bildet ein faszinierendes Naturphänomen.

III. Satz: Intermezzo Pastorale

Wie der Titel bereits verrät, ist dieser Satz eine Hommage an die wunderschöne Landschaft des Allgäus. Genießen Sie den Blick von den sanften Hügeln bis hin zu starken Bergen in der Ferne.

IV. Finale

Menschliche Naturen, unterschiedlichste Charaktere und Persönlichkeiten, und die Natur des Landes in all ihren Facetten bilden das besondere Charakteristikum eines jeden Ortes im Allgäu. Treffen all diese Aspekte aufeinander, so ergibt sich ein Bild voller unterschiedlichster Eindrücke und Erfahrungen - die gewisse „Würze“, die jeden Ort zu dem macht, was er ist...

3. Lass deine Seele singen von Julie Ann Giroux

Hören Sie nun eine ruhige Ballade von Julie Giroux. Die Komponistin gestaltete dieses schöne Werk nach dem Motiv eines Kirchenliedes mit dem Text „Jesus singt durch mich“. Ein schönes Werk zum Träumen.

4. Alvamar Overtüre von James Barnes

Die "Alvamar Overture" ist ein wunderbares, luftig-fröhliches und feierliches Werk für Blasorchester. Der synkopierte Rhythmus des Anfangsteils vermittelt eine positive und immer nach vorn orientierte Ausstrahlung, die durch eine aufsteigende Melodieführung mit leichten Punktierungen und Triolen und durch heitere Einwüfe bestärkt wird. Feierliche Akkorde, die wie Glockenschläge einer Kirche klingen, leiten zum langsamen Adagio-Teil über, der mit seinen anmutigen und lang phrasierten Melodien sehr erhaben wirkt, bevor das Stück schließlich zu den Klängen des Anfangs zurückkehrt und in einem freudigen Finale endet.

5. Shenandoah von Frank Ticheli

Das Tal und der Fluss namens Shenandoah liegen in dem US-Staat Virginia. Die Herkunft dieses Namens ist jedoch ungeklärt, ebenso die genaue Entstehung des gleichnamigen Volksliedes, das wohl im 19. Jahrhundert erstmals auftauchte. Frank Ticheli schreibt: "In meinem Arrangement von Shenandoah möchte ich die Inspiration ausdrücken, die ich durch die Schönheit dieses Volksliedes und durch die damit verbundenen Bilder dieser unberührten Natur erleben durfte. Ein Fluss ist so voller lebensbejahender Energie und voller Zeitlosigkeit. Manchmal fügt sich die Begleitung sanft fließend unter die Melodie, manchmal strömt sie kräftiger auf der gleichen Ebene. Die Anmutung dieser Komposition reicht von stillem Nachdenken über wachsenden Optimismus zu einem intensiven Hochgefühl.."

6. Moses und Ramses von Satoshi Yagisawa

Mit diesem Stück liebes Publikum versetzen wir Sie in das Alte Testament. Eines Tages fand Moses, der von einer reichen Königsfamilie aufgezogen worden war, heraus, dass er hebräischer Herkunft war. Die Hebräer waren in die Sklaverei gezwungen worden. Prinz Ramses, der direkt vom Pharaos abstammte, beneidete Moses um dessen Stärke und Beliebtheit. Nach einem internen Streit beschloss Moses, die Hebräer von der Tyrannei des Pharaos zu befreien und mit ihnen aus Ägypten zu fliehen.

Musikalisch beginnt das Stück mit einer brillanten, königlichen Fanfare und beschreibt die prächtige Architektur der alten Ägypter. Danach ist die schwere Arbeit der versklavten Hebräer und die Flucht der Hebräer aus der Tyrannei des Pharaos zu hören. Der Höhepunkt der Musik ist der entscheidende Wendepunkt, als die Hebräer am Meeresufer in die Enge getrieben sind. Da schwingt Moses seinen Stab und das Wunder geschieht: Das Meer teilt sich und die Hebräer können entkommen. Mit einem Lobpreis auf Gott endet das Stück in einem prächtigen Schluss.

7. Ich bete an die Macht der Liebe von Dimitri Bortniansky

Die Strophe „Ich bete an die Macht der Liebe“ ist ursprünglich die vierte Strophe des Liedes „Für dich sei ganz mein Herz und Leben“ von Gerhard Tersteegen (Erstdruck 1757). Sie wurde in den 1820er Jahren mit der Melodie von Dmitri Bortnjanski kombiniert, mit der sie berühmt wurde. Mit diesem Lied wollen wir unser Kirchenkonzert beenden und bedanken uns recht herzlich für Ihr Kommen.